

# Infolblatt 2



حزب کمونیست کارگری ایران  
Worker-Communist Party of Iran

August 07

## Weltweiter Protest gegen Hinrichtungen in Iran

Am Freitag, den 7 September  
Beginn 13:30

Vor der islamischen Konsulat  
Bebelallee 19 - Hamburg

### Demonstration gegen Hinrichtungen in Iran

Wir, die Inhaftierten der iranischen Gefängnisse, appellieren an alle freiheitsliebenden Menschen in der Welt, unserer Lage in den Gefängnissen Aufmerksamkeit zu schenken: Uns droht eine erneute Ausweitung und Anwendung der Todesstrafe durch Hinrichtungen. Dabei hoffen wir, dass eure Aktivitäten die Ausführung der Hinrichtungsurteile im Iran verhindern werden.

**Die Todesstrafe ist ungerecht und gehört im Iran und weltweit verboten.**

*Aus dem Brief der 26 Gefangene im Iran.*

Freiheitsliebenden Menschen demonstriert mit uns gegen das Verbrechen der islamischen Regierung.

## Stoppt Hinrichtungen für immer!

حزب کمونیست کارگری ایران  
Worker - communist Party of Iran

I n t e r n a t i o n a l   C o m m i t t e e   A g a n s t   E x e c u t i o n

Kontakt : Habib Nasuhi 0178 / 33 79 808   Saiamak Maki : 0172 / 40 370 35

**Mitteilung Nummer 2 von Gefangenen Irans**

**Aufruf zu einem dreitägigen Hungerstreik in den Gefängnissen Irans zusammen mit der internationalen Aktion gegen die Hinrichtungen und für die Freiheit der politischen Gefangenen am 7. September**

Wir, die politischen Gefangenen und die zum Tode verurteilten Gefangenen in den Gefängnissen von Teheran, Isfahan, Bandarabbas, Ahvas, Sanandaj, Orumie und .....

Unterstützen die internationale Aktion des 7. Septembers. Wir gehen für die Rettung unser eigenes Leben und aller zum Tode Verurteilten vom 7. bis zum 10. September in Hungerstreik.

Wir, zusammen mit allen anderen Gefangenen von allen Orten Irans, teilen noch ein Mal allen Menschen der Welt mit,

dass unser Leben in Gefahr ist und, dass sofort etwas unternommen werden muss. Wir sind überzeugt, dass heute eine Basis für eine große Bewegung gegen die Hinrichtungen im Iran gibt und, dass wir alle zusammen etwas tun müssen, damit kein Mensch und im Besonderen kein Kind und kein Jugendlicher den Weg zum Galgen beschreiten muss. Wir, die politischen Gefangenen und die zum Tode verurteilten Gefangenen, richten unseren Blick der Hoffnung auf euch freiheitsliebende Menschen und die Menschenrechtsorganisationen der Welt.

**2. Gefangenenliste:**

In Sanandaj  
 Mahmood Salehi  
 Khaled Freydooni  
 Amir Sharifi

In Oroomiyeh  
 4- Rahman Rasoolizad  
 5- Mostafa Rasooliniya  
 6- Seyed Mohammad Rasooli  
 7- Dr. Oodeh Asli (er macht mit obwohl er ein alter Mann ist, sein Sohn wurde

schon hingerichtet.

In Isfahan  
 8- Mohammad Nikbakht  
 9- Aliakbar Nikbakht

In Bandarabbas  
 10- Roolah Akbari  
 11- Mohamad Mehrbanpoor

In Evin  
 12- Abdolah Saidi  
 13- Mohammad Ebrahimi

In Ahvaz  
 14- Adnan Bayanat  
 15- Ali Mathoorizadeh  
 16- Hassan khodrabi

In Rajaishahr  
 17- khaled Hardani  
 18- Naser kheyrolahi  
 19- Shahram poomansoori  
 20- Latif Mohammadi  
 21- Mostafa Salimi  
 23- Frhang poomansoori

\*\*\*\*\*

**Iran: Mehr als 70 minderjährigen droht der Tod durch den Strang**

"Der Iran ist derzeit der einzige Staat, der Jugendliche zum Tode verurteilt und hingerichtet, obwohl er sich in internationalen Abkommen zum Gegenteil verpflichtet hat", **sagte ai-Experte Oliver Hendrich**. ai fordert die Abschaffung der Todesstrafe für minderjährige Straftäter und einen sofortigen Hinrichtungsstopp. Die deutsche ai-Sektion hat dazu im Mai 16.000 Unterschriften

an die iranische Botschaft in Berlin übergeben.

Seit 1990 wurden im Iran mindestens 24 minderjährige Straftäter hingerichtet, mehr als in jedem anderen Land der Welt. "Die Gerichte schrecken auch nicht davor zurück, sehr junge Menschen zum Tode zu verurteilen", sagte Hendrich. "In solchen Fällen sitzen die Jugendlichen meist im Todestrakt, bis sie volljährig werden. Erst dann werden sie hingerichtet." Nach iranischem Recht steht die Todesstrafe auf Mord, aber auch auf Rauschgifthandel, Entführungen und auf Handlungen, "die der Keuschheit zuwider laufen". Die Prozesse entsprechen selten internationalen Standards.

Die Urteile werden oft durch Erhängen und teilweise öffentlich vollstreckt.

\*\*\*\*\*

**7. September**  
**Tag des Protestes gegen Hinrichtung und Unterdrückung des iranischen Regime**